

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	11
Vorwort	15
Danksagungen	19
➤ eLearning	21
Glossar Wichtige Begriffe, die Sie kennen sollten	23
Teil 1 · Auf dem Weg zum Modell der Insider-Spionage	27
1 Kapitel Einleitung	29
1.1 Das Problem der Insider-Spionage	29
1.2 Herausforderungen bei der Spionageabwehr	36
1.3 Spionageabwehr in Lehre und Praxis	39
1.4 Kapitelübersicht	45
2 Kapitel Die Welt der Spionage	51
2.1 Spionage im Wandel der Zeit	51
2.2 Die Auswirkungen der Globalisierung auf die Spionage ..	60
2.3 Spionage im privaten Sektor	64
2.4 Spionage in zwischenstaatlichen Organisationen	66
2.5 Die Auswirkungen der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) auf die Spionage	68
2.6 Wie Insider zu Spionen werden	72

3	Kapitel Der aktuelle Erklärungsstand der Insider-Spionage	75
3.1	Aktuelle Erklärungsansätze der Insider-Spionage im Überblick	76
3.2	Was aktuelle Ansätze der Insider-Spionage lehren und was nicht	84
3.2.1	Auslöser	86
3.2.2	Motivation	89
3.2.3	Enthemmende Faktoren	92
3.2.4	Organisatorische Schwachstellen	94
3.2.5	Marktchancen	97
4	Kapitel Hinleitung zum Fünf-Faktoren-Modell	99
4.1	Einführung	99
4.2	Aufbau des Modells	101
4.3	Erklärung der fünf Faktoren	103
4.3.1	Auslöser	104
4.3.2	Motive	113
4.3.3	Organisatorische Schwachstellen	116
4.3.4	Marktchancen	122
4.3.5	Enthemmende Faktoren	131
4.3.6	Entscheidung zur Spionage	136
4.3.7	Erfolgreiche Spionagehandlung als Auslöser	137
4.4	Das Fünf-Faktoren-Modell der Insider-Spionage	138
	Teil 2 · Fallstudien und Anwendung des Fünf-Faktoren-Modells der Insiderspionage	143
5	Kapitel In der Honigfalle gefangen – Der Fall Clayton Lonetree	145
5.1	Persönlicher Hintergrund	146
5.1.1	Lonetrees Leben mit seinem Vater	148
5.1.2	Lonetrees Persönlichkeitsentwicklung	149
5.2	Beruflicher Werdegang	151
5.2.1	Das Marine-Guard-Programm	153
5.2.2	Entsendung nach Moskau	153

5.3	Die Honigfalle	156
5.3.1	Violetta Seinas Geschichte	158
5.3.2	Die Einführung von Onkel Sasha	160
5.4	Fünf Faktoren im Fall Lonetree	165
5.4.1	Auslöser	166
5.4.2	Motive	168
5.4.3	Organisatorische Schwachstellen	170
5.4.4	Marktchancen	172
5.4.5	Enthemmende Faktoren	173
6	Kapitel Ein Coup für den CIA – Der Fall Sergej Tretyakov	177
6.1	Persönlicher Hintergrund	178
6.2	Beruflicher Werdegang	181
6.2.1	Tretyakovs Übergang zum Auslandsgeheimdienst	185
6.2.2	Tretyakovs Beförderung zum amtierenden Residenten ...	188
6.3	Desillusionierungen	190
6.3.1	Zunehmende Entfremdung vom russischen Staat	190
6.3.2	Der erste Gedanke an eine Flucht	194
6.3.3	Verlust des Vertrauens in den SVR	196
6.3.4	Abscheu vor der Korruption	197
6.4	Entscheidung zum Überlaufen	199
6.4.1	Der finale Anstoß – Jelzins Fall und Putins Aufstieg	200
6.4.2	Der letzte Schritt – Tretyakovs Flucht in die Freiheit	200
6.5	Fünf Faktoren im Fall Tretyakov	202
6.5.1	Auslöser	202
6.5.2	Motive	205
6.5.3	Organisatorische Schwachstellen	208
6.5.4	Marktchancen	211
6.5.5	Enthemmende Faktoren	215
7	Kapitel Insider-Spionage für Ego und Profit – Der Fall Robert Hanssen	219
7.1	Persönlicher Hintergrund	220
7.2	Beruflicher Werdegang und Spionagetätigkeit	223
7.2.1	Eintritt in das Chicago Police Department	223
7.2.2	Eintritt in das Federal Bureau of Investigation	225
7.3	Versetzung nach New York und erste Spionagehandlung .	226

- 7.4 Zwischenstation in Washington – Eine Phase der Inaktivität 230
 - 7.5 Wiederaufnahme der Spionagetätigkeit 233
 - 7.5.1 Erneute Versetzung nach New York 233
 - 7.5.2 Erneute Versetzung nach Washington 235
 - 7.5.3 Außendienstauftrag und reduzierte Spionagetätigkeit 236
 - 7.5.4 Beförderung zum Programmleiter 237
 - 7.5.5 Zerfall der Sowjetunion und Abbruch des Kontakts 238
 - 7.6 Der Lichtenberg-Vorfall 239
 - 7.7 Fehlgeschlagener Kontaktversuch 241
 - 7.8 Entschluss zur erneuten Spionagetätigkeit 243
 - 7.9 Entlarvung und Verhaftung 246
 - 7.10 Eine unerwartete Wendung 248
 - 7.11 Die Einschätzung des Psychiaters 250
 - 7.12 Fünf Faktoren im Fall Hanssen 252
 - 7.12.1 Auslöser 252
 - 7.12.2 Motive 255
 - 7.12.3 Organisatorische Schwachstellen 257
 - 7.12.4 Marktchancen 260
 - 7.12.5 Enthemmende Faktoren 261
- 8 Kapitel | Fallübergreifende Analyse 265
 - 8.1 Einführung 265
 - 8.2 Auslöser 266
 - 8.2.1 Clayton Lonetree 267
 - 8.2.2 Sergej Tretyakov 268
 - 8.2.3 Robert Hanssen 269
 - 8.2.4 Fallübergreifender Vergleich der Auslöser 270
 - 8.3 Motive 272
 - 8.3.1 Clayton Lonetree 272
 - 8.3.2 Sergei Tretyakov 274
 - 8.3.3 Robert Hanssen 276
 - 8.3.4 Fallübergreifender Vergleich der Motivation 278
 - 8.4 Organisatorische Schwachstellen 280
 - 8.4.1 Clayton Lonetree 280
 - 8.4.2 Sergei Tretyakov 282

- 8.4.3 Robert Hanssen 282
- 8.4.4 Fallübergreifender Vergleich der Organisatorische
Schwachstellen 284
- 8.5 Marktchancen 287
- 8.5.1 Clayton Lonetree 287
- 8.5.2 Sergei Tretyakov 288
- 8.5.3 Robert Hanssen 289
- 8.5.4 Fallübergreifender Vergleich der Marktchancen 290
- 8.6 Enthemmende Faktoren 291
- 8.6.1 Clayton Lonetree 292
- 8.6.2 Sergei Tretyakov 293
- 8.6.3 Robert Hanssen 294
- 8.6.4 Fallübergreifender Vergleich der enthemmenden Faktoren 295
- 8.7 Validierung des Modells 297

- 9 Kapitel | Handlungsempfehlungen und Schlusswort 301
- 9.1 Handlungsempfehlungen 301
- 9.1.1 Entwicklung einer Sicherheitskultur 302
- 9.1.2 Effektives Recruiting 303
- 9.1.3 Sicherheitsmonitoring und Gefahrenanalyse 304
- 9.1.4 Zugriffsbeschränkung 306
- 9.1.5 Schutz physischer Sicherheitsbereiche 307
- 9.1.6 Schutz der Informationssicherheit 308
- 9.1.7 Schutz der IKT-Sicherheit 309
- 9.1.8 Informationsgewinnung über externe
Informationsinteressen 309
- 9.2 Schlusswort 311

- Quellenverzeichnis 315

- Stichwortverzeichnis 329

- Abbildungsverzeichnis 333

- Tabellenverzeichnis 334